

Signifikanter Anstieg der Nachfrage nach alternativen Equity-Strategien

- **Diversifikation erhöht Potenzial zur Generierung von Alpha und risikoadäquaten Erträgen**

Luxemburg, 30.10.2013 – Das weltweite Universum alternativer UCITS-Fonds ist im dritten Quartal 2013 weiter gewachsen. Ende September umfasste das in insgesamt 454 Fonds (Ende Vorquartal: 450) verwaltete Vermögen 154,5 Mrd. Euro – dies entspricht einem Zuwachs gegenüber dem Vorquartal von 2,6 Prozent. Dies geht aus dem aktuellen „Alceda Quarterly UCITS Review“ hervor. Um das ständig wachsende Angebot im Bereich alternativer UCITS-Produkte besser abzudecken, wurden Fonds erstmals unabhängig von ihrer Länderzulassung in die Analyse einbezogen und die Datenbasis des Vorquartals entsprechend adjustiert. Zuvor wurden ausschließlich Fonds berücksichtigt, die auch über eine Zulassung in Großbritannien verfügen.

Equity-Strategien im Fokus der Investoren

Im dritten Quartal 2013 ist die Nachfrage nach alternativen Equity-Strategien im Zuge haussierender Aktienmärkte signifikant angestiegen. Das in Event Driven-Strategien verwaltete Vermögen erhöhte sich um 6,7 Prozent auf 1,6 Mrd. Euro. Market Neutral-Strategien vereinigten am Quartalsende 4,1 Prozent mehr Assets auf sich und umfassten 7,6 Mrd. Euro, bei Equity Long Short-Strategien ist eine Steigerung um 4,0 Prozent auf 15,7 Mrd. Euro zu beobachten. Makro-Strategien erhöhten ihre Assets um 3,9 Prozent auf 40 Mrd. Euro. Für Forex- und Managed Futures-Strategien blieb das Umfeld im dritten Quartal hingegen weiter herausfordernd. Die weltweit hohe politische Unsicherheit macht es Managern dieser Strategien besonders schwierig, grundlegende Faktoren und Markttrends zu identifizieren. Dies spiegelt sich in sinkenden Assets under Management in Managed Futures- (-3,1 Prozent auf 3,1 Mrd. Euro) und Forex-Strategien (-10,0 Prozent auf 0,9 Mrd. Euro) wider.

Equity Long Short mit bester Wertentwicklung

Nach einem schwierigen zweiten Quartal konnte die Performance alternativer UCITS-Strategien im dritten Quartal deutlich zulegen, der AH Global UCITS Index gewann 1,09 Prozent hinzu. In einem Umfeld starker Aktienmärkte, die im dritten Quartal zum fünften Mal in Folge einen Quartalsgewinn erzielten, war Equity Long Short mit einem durchschnittlichen Plus von 2,98 Prozent die erfolgreichste Strategie und schneidet auch seit Jahresbeginn (+7,68 Prozent) am besten ab. Per 30. September entfiel gut ein Drittel (165) aller alternativen UCITS-Fonds auf Equity Long Short-Strategien. Fonds mit europäischem Fokus dominieren den Equity Long Short-Sektor sowohl hinsichtlich der Anzahl der Fonds (36 Prozent) als auch der Assets under Management (44 Prozent). Allerdings weisen globale Strategien mit 144 Mio. Euro das höchste durchschnittliche Fondsvolumen auf. Das Angebot an Equity Long Short-Fonds mit Exposure in den USA, Japan und Schwellenländern bleibt nach wie vor niedrig.

„Der alternative UCITS-Sektor erfreut sich weiterhin hoher Nachfrage und bietet eine ständig wachsende Palette an Fonds-Strategien. Investoren scheinen alternative Investment-Strategien zunehmend zu berücksichtigen, um durch die Diversifikation das Potenzial für Alpha und risikoadäquate Erträge zu verbessern“, sagt Michael Sanders, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Alceda Fund Management S.A., Luxemburg. *„Dies unterstreicht eine Analyse, die wir vorgenommen haben, um der hohen Nachfrage nach Equity Long Short-UCITS-Fonds nachzugehen. Diese liegen mit ihrer Performance nur geringfügig hinter ihren Offshore-Varianten zurück und das bei einer geringeren Volatilität. Trotz der allgemeinen Präferenz für niedrige Gebühren haben einige der teureren Equity Long Short- und Market Neutral-Fonds deutliche Zuwächse beim verwalteten Vermögen erzielen können. Dies deutet darauf hin, dass Anleger sich für qualitativ hochwertige Manager mit starker Leistung interessieren und auch bereit sind dafür zu zahlen.“*

Der aktuelle „Alceda Quarterly UCITS Review“ ist verfügbar unter www.alceda.lu.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.absolutehedge.com.

Über Alceda

Alceda ist Spezialist für die Strukturierung alternativer und traditioneller Investments. Mit rund 5,4 Mrd. Euro Assets under Administration ist Alceda führender Strukturierungs-Dienstleister im kontinental-europäischen Raum. 2007 gegründet, bietet Alceda Fondsmanagern, Banken und Family Offices neben der Unterstützung bei der Strukturierung ihrer Investmentlösungen Zugang zu institutionellen Investoren und Vertriebspartnern auf internationaler Ebene. Im Gegenzug erhalten institutionelle Investoren Zugang zu innovativen Anlagestrategien von hochspezialisierten und unabhängigen Fondsboutiquen aus aller Welt. Alceda ist führender Anbieter von Strukturierungslösungen im UCITS Format und kann auf eine langjährige Erfahrung zurückgreifen. Mit der Alceda UCITS Plattform (AUP), der größten unabhängigen UCITS Plattform Europas, hat Alceda eine starke Stellung im Markt.

Bei den Alceda Gesellschaften in Luxemburg, Hamburg, London und Hong Kong arbeiten insgesamt über 60 Spezialisten aus den Bereichen Strukturierung, Administration, Risikomanagement und Investment Controlling sowie Marketing und Vertrieb. Mehr Informationen unter www.alceda.lu .

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Verantwortlicher Herausgeber:
Alceda Fund Management S.A.
Dr. Catherine Burgy
T. 0049 40. 471 10 77-903
E. catherine.burgy@alceda.lu

PR-Agentur:
GFD Finanzkommunikation
Emmanuelle Bitton-Glaab
T. 0049 69 971 247-32
E. bitton-glaab@gfd-finanzkommunikation.de